



ROTTENBURG
www.landshuter-zeitung.de

Heute im Lokalteil

Neufahrn Seite 15

Der Frauen-Treff veranstaltete einen Themenkochkurs

Ludmannsdorf Seite 16

Schützen-Jugendmannschaft bleibt ungeschlagen

Rohr Seite 17

Faschingszug hat Rekordbesuch zu verzeichnen

Anzeigen Seite 18

Kalenderblatt Seite 14

Fahrt zum Treffen der Heimatforscher

Rottenburg. Der Geschichtsforscher-Arbeitskreis Rottenburg fährt am Mittwoch zum Vortragsabend „Vom Goldschüsselchen zur Goldmark“ um 19 Uhr im Gasthaus Pöllinger in Pfeffenhausen. Heimatforscher Heribert Haber schildert die Entwicklung des Münz- und Währungswesens in unserer Gegend bis 1871. Abfahrt vom Busbahnhof in Rottenburg ist um 18.45 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 08781-3935.

Werkausschusssitzung Wasserverband

Rottenburg. Am Donnerstag findet um 9 Uhr eine öffentliche Werkausschusssitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Rottenburger Gruppe im Sitzungssaal des Zweckverbandes in Pattendorf statt. Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte: Haushaltsatzung und Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017; Stellenplan 2017; Finanzplan 2017 nach § 17 EBV (2016-2020); Sachstand Burghart; Vertrag Fernwärmeversorgung mit Energiegenossenschaft; Nutzungsvertrag zur Umsetzung von Maßnahmen des Natur- und Artenschutzes bezüglich des Windparks Pfeffenhausen in Burghart; Bestellung Datenschutzbeauftragter; Verschiedenes; Informationen. Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil statt.

Fischessen des CSU-Ortsverbands

Rottenburg. Am 1. März um 19 Uhr findet im Bürgersaal das Fischessen des CSU-Ortsverbands zum Aschermittwoch statt. Als Gastredner spricht Bundestagsabgeordneter Florian Oßner. Es gibt Fisch (Kabeljau-Filet) oder Kaiserschmarrn (auf Vorbestellung) bis Freitag unter der Telefonnummer 08781-2014210 oder per Mail an csu@mkdatel.de.

Apotheken-Notdienst

Heute, 8 Uhr, bis Mittwoch, 8 Uhr, Landgerichts-Apotheke, Rottenburg, Landshuter Straße 53b, Telefon 08781-1266; Gänshänger-Apotheke, Schierling, Rathausplatz 7, Telefon 09451-5219853.

Bezirkssieger beim Rodeln

Zwei von vier Mannschaften der Mittelschule siegen



Rodelmannschaften der MS Rottenburg-Hohenthann mit ihren Betreuern Bernhard Sotzny, Anna Jurasic und Anton Heckner.

Rottenburg. Auch heuer fand wieder das Bezirksfinale Rodeln im Rahmen des Schulsports auf der Kunsteisbahn in Berchtesgaden am Königssee statt. Die Rottenburger Mittelschüler hatten in den letzten Wochen eifrig in der Halle trainiert. Die Begeisterung war so groß wie seit Jahren nicht mehr und zeigte sich schon allein darin, dass bei den „großen“ Buben 15 Sportler um einen der vier Plätze in der Mannschaft wetteiferten.

Bei Sonnenschein und milden Temperaturen ermittelten die Mannschaften der MS Rottenburg und der Bayerwaldschule aus Zwiesel – Bodenmais hatte kurzfristig zurückgezogen – die niederbayerischen Vertreter für das Landesfinale der bayerischen Schulen im Königsseer Eiskanal.

Auch wenn das Bezirksfinale „nur“ vom Kreisel aus gestartet wurde, so gehörte schon eine Portion Überwindung und Mut dazu, sich die blitzende Eisrinne hinunter zu stürzen. In den beiden Trainingsfahrten zeigten die Rottenburger Mädchen und Buben recht unterschiedliche Leistungen. Die zwei folgenden Wertungsläufe brachten unfallfreien und hochspannenden Rodelsport. Dabei lieferten die Rottenburger den Schülern aus dem bayerischen Wald packende Wettkämpfe. Besonders die „kleinen“ Mädchen und Buben der Altersklasse 4 (13 Jahre und jünger) bemühten sich die eintrainierte Fahrlage am Schlitten einzuhalten. In der Alters-



Es gehörte eine Portion Mut dazu, sich die eisige Rinne hinunter zu stürzen.

gruppe J4 konnten die Rottenburger Buben, die mit drei Neulingen antraten, die Zwiesler Mittelschüler weit hinter sich lassen. Während sich die Abstände der Mannschaften untereinander im Hundertstelbereich bewegen, waren es hier fast vier Sekunden. Eine überaus konzentrierte und kämpferische Leistung zeigten Fabian Faltermeier, Simon Lichtinger, Niklas Götzen und Louis Knogler, die mit den vier ersten Plätzen in der Einzelwertung belohnt wurde.

Melissa Spitzhorn, Jessica Rocha Rosseiro und Sophia Hadersbeck wollten es natürlich den Buben in ihrer Wettkampfklasse M4 nachmachen. Allerdings hatten sie mit dem großen Handicap zu kämpfen, dass am Morgen des Wettkampftages ein Teammitglied in die ältere Startgruppe berufen wurde. Dadurch entfiel in jedem Wertungslauf die Möglichkeit, ein Streichresultat zu

nutzen. Trotz großen Kampfes unterlagen die drei Rottenburgerinnen ihren Rivalinnen aus dem Bayerwald. In der Einzelwertung kamen Sophia, Jessica und Melissa jedoch auf die bemerkenswerten Plätze drei bis fünf.

Die Rottenburger Buben der Gruppe J3 (16 Jahre und jünger) hatten den ersten Trainingslauf mit überlegenen Bestzeiten dominiert. Dies schien ihnen jedoch in der nächsten Trainingsfahrt und dem folgenden Wertungslauf in den Kopf gestiegen zu sein. Während sich die Zwiesler Buben von Fahrt zu Fahrt steigerten, besannen sich die Buben aus dem Laabertal erst wieder im letzten Lauf ihres Könnens. Da war es zu spät, um das Ruder noch herumzureißen. Die Folge war der zweite Platz für die bahnerfahrenen Leon Karsten, Simon Ettenhuber, Filip Kempinski und dem „Neuling“ Max Krause. Leon Karsten

und Simon Ettenhuber belegten in der Einzelwertung die Plätze drei und vier.

Da aus Kostengründen seit einigen Jahren nur noch die Sieger der Wettkampfklasse drei zum Landesfinale reisen dürfen, wollte jetzt die „große“ Mädchenmannschaft die Fahne der Rottenburger Mittelschule hochhalten. Auch hier waren die Voraussetzungen alles andere als gut, hatte doch eine Schülerin am Morgen ihren Start abgesagt. So kam mit Sophia Kreitmeier ein Mädchen aus der Startgruppe M4 ins Team und bildete mit der gleichaltrigen Lisa Frey und den beiden ein Jahr älteren Ingrid Stigler und Lisa Rudolphi eine blutjunge Mannschaft. Beinahe zwangsläufig lagen sie gegen die erfahrenen Zwiesler Mädchen hinten – allerdings nur knapp.

Im zweiten Durchgang aber zeigten die vier Rottenburger Teenager einen großartigen Kampfgeist und holten nicht nur den Rückstand auf, sondern siegten mit einem Vorsprung von beinahe drei Sekunden. Jetzt war natürlich der Jubel groß, denn das Ziel Landesfinale der Bayerischen Schulen war somit erreicht. Dies findet am 8. und 9. März in Berchtesgaden statt. In der Einzelwertung lagen mit Simone Frey und Sophia Kreitmeier die beiden jüngsten Rodlerinnen dieser Altersklasse auf den ersten zwei Plätzen.

Bei der anschließenden Siegerehrung durften die jeweiligen Siegermannschaften Medaillen und Urkunden entgegennehmen.

Volkshochschule

Volkshochschule Rottenburg

Sichere Einrichtung deines Computers – für Kinder ab zwölf Jahre: Johannes Maly zeigt den Kindern am Donnerstag, wie diese sich eine solide Grundlage für eine sichere Nutzung ihres Gerätes schaffen können. Der Kurs dauert von 17 bis 18.30 Uhr und kostet 15 Euro.

Servicekurs – Gastronomie für Einsteiger: Der Kurs am 4. März mit Klaus Schank und Maria Brandstätter ist für alle, die gerne Gäste bewirten oder zusätzlich Geld verdienen wollen. Es gibt Tipps und Tricks für lockeres Arbeiten und Servieren. Der Kurs findet in der VHS-Kochschule Past von 9.30 bis 14.30 Uhr statt und kostet 55 Euro.

Endlich Ordnung auf dem Computer: Johannes Maly zeigt ab 6. März wie eine Ordnerstruktur erstellt und sicher gespeichert wird. Auch genaues Aufräumen (Dateien kopieren, verschieben und löschen) wird erklärt. Der Kurs ist an zwei Abenden von 19 bis 21.15 Uhr und kostet 30 Euro.

Word Aufbaukurs: Johannes Maly wiederholt die Grundlagen von Word. Ebenso werden Themen wie Vorlagen erstellen, Drucken, Serienbriefherstellung, Tabellen erstellen und Grafiken einbinden besprochen.

Der Kurs findet am 7. und 14. März von 19 bis 21.15 Uhr in der Volkshochschule statt und kostet 30 Euro zuzüglich Buchkosten.

Reizdarm – kann mir die moderne Medizin helfen?: Dr. Christian Fehl spricht am 7. März ab 19 Uhr darüber, anhand welcher Verfahren ein Reizdarmsyndrom diagnostiziert werden kann, wie Nahrungsmittelunverträglichkeiten (wie die Milchzuckerunverträglichkeit oder die Weizenproteinallergie) abgegrenzt werden können und welche Therapieansätze die Medizin bei Reizdarmsyndrom anbietet. Der Vortrag findet in der Volkshochschule statt.

Fit von Kopf bis Fuß – ganzheitliches Gedächtnistraining mit Spaß und allen Sinnen: Ab 8. März wird an vier Vormittagen mit Gedächtnistrainerin Edith Hartmann mit viel Spaß, Bewegung und gezielten Übungen die Leistungsfähigkeit des Gehirns verbessert. Der Kurs findet von 9 bis 10.30 Uhr statt und kostet 40 Euro.

Machen Sie Ihrem Gehirn Beine: Am 11. März startet mit Gedächtnistrainerin Edith Hartmann ein ganzheitliches Gedächtnistraining im Freien. Mit Spaß, Bewegung und sofort anwendbaren Übungen erhält das Gehirn neue Anregungen. Gutes Schuhwerk, Schreibmaterial

und Getränk sind mitzubringen. Der Kurs ist an vier Samstagen von 9 bis 10.30 Uhr und kostet 40 Euro.

Heilfasten nach Hildegard von Bingen: Mit Heilpraktikerin Bettina Kufner wird am 8. März die Thematik des Heilfastens erläutert. Der Kurs ist von 19 bis 21.30 Uhr und die Kursgebühr beträgt zwölf Euro.

Gartendeko aus Weidenruten: Mit Maria Steinhauser werden am 8. März von 19 bis 21.30 Uhr Gartendekorationen aus Weiden geflochten. Der Kurs kostet 22 Euro inklusive Material.

Einmal Milchstraße und zurück – Astronomie für Einsteiger: Martin Nafz von der Sternwarte in Regensburg streift mit den Teilnehmern am 8. März durchs Universum, durchs Sonnensystem und zur Milchstraße. Bei klarem Himmel kann mit einem Teleskop das Gelernte „live“ umgesetzt werden. Der Abend beginnt um 19 Uhr in der Volkshochschule. Die Gebühr beträgt zwölf Euro.

Dirndl Nähkurs: In diesem Kurs wird ein klassisches Dirndl mit Schürze (ohne Bluse) genäht. Die Voraussetzungen sind Grundkenntnisse im Nähen und ein sicherer Umgang mit der Nähmaschine. Schneiderin Elfi Schmidt fertigt für jede Kursteilnehmerin einen Schnitt nach eigenen Maßen an.

Nähutensilien, Nähmaschine und der gewünschte Stoff sind mitzubringen. Der Kurs startet am 11. März und findet an vier Samstagen von 9 bis 16 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 140 Euro zuzüglich Materialkosten.

Kinder-Uni: Das Sommersemester startet mit dem Thema „Mit den Gladiatoren in der Arena“. Mit Kulturwissenschaftlerin Kathrin Schwürzinger begeben sich die Studenten in eine andere Welt. Die Semestergebühr beträgt zehn Euro für vier Veranstaltungen und der Beginn ist am 9. März um 17 Uhr.

Waferpapier: Am 11. März wird das Arbeiten mit Waferpapier oder auch Reispapier gelehrt. Es wird ein Minitörtchen mit Rindenoptik und eine Blumendekoration mit Waferpapier erstellt. Der Kurs findet in der Volkshochschule von 10 bis 16 Uhr statt. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro zuzüglich 58 Euro Materialkosten.

Information

Anmeldungen bei der Volkshochschule unter der Telefonnummer 08781-201511, per E-Mail an buero@vhs-rottenburg-laaber.de oder im Internet unter www.vhs-rottenburg-laaber.de.